

## Počúvadlo

Der Ort ist ein idyllischer Flecken 10 km südwestlich von Banská Štiavnica mit dem größten Teich des Schemnitzer Wasserregimes, dem **Pokauer Teich** (Počúvadliansky tajch) mit fünf aufgeschütteten Dämmen und maximaler Tiefe von 17 m. Am Südufer befindet sich das beliebte Ausflugsgasthaus, Café und neue Restaurant Terasa u Blaškov, auf einer kleinen Halbinsel am Westufer das Hotel Topky mit kleinem Tiergarten. Vom Teich führt ein Wanderweg in etwa 1,5 Std. auf den Sitno-Gipfel.

**Übernachten/Essen Topky**, Hotel und Restaurant, Haus unter Regie des Österreicher Franz Weingartshofer mit einigen Merkwürdigkeiten. Weltweit einzigartig sind wohl die gehäkelten weißen Söckchen für alle Stuhlbeine. Hecht gebacken für 5,70 €, Forelle mit Speck und Knoblauch 9,76 €, Kartoffelpuffer mit Geflügelleber für 7,72 €. Fassbier Zlatý Bažant (0,5 l) für 1,80 €. Tgl. 8–21 Uhr. DZ 67 €. ☎ 045/6994115 und ☎ 0905/812761, ☎ 0915/980096, www.hoteltopky.sk.

**Terasa u Blaškov**, Terrasse mit Teichblick. Hausspezialitäten sind Hirschmedaillons in Pilzsoße für 9,60 €, gegrillte Entenbrust mit Rotkraut für 6,90 € und Sauerkrautsuppe. Fassbier Steiger (0,5 l) für 1,20 €. So–Do 9–22, Fr/So bis 24 Uhr. ☎ 0908/963829.

## Sklené Teplice

Der kleine bescheidene Kurort liegt inmitten der Schemnitzer Berge, 13 km nördlich von Banská Štiavnica. Die Attraktion ist das **Höhlenbad** (Parencia) mit einer Wassertemperatur von

42 °C, so warm, dass hier Dampfschwaden wabern. Spaziergänge führen zu den malerischen Felsen Kapitulské bralá und Szabóva skala, welche schon seit 1907 unter Naturschutz stehen.

Glashütten

## Dudince

Der Kurort, 10 km von der ungarischen Grenze entfernt, ist mit durchschnittlich 2100 Stunden pro Jahr einer der sonnenscheinreichsten Orte der Slowakei. Die Kurhäuser sind allesamt Betonkästen aus sozialistischer Zeit.

Archäologische Funde beweisen, dass bereits Steinzeitmenschen die warmen Mineralwasserquellen nutzten. Die kaskadenartig in die Travertine (Kalktuff) gestemmt Becken wurden angeblich von den Römern angelegt, deshalb heißen die erhaltenen Mulden noch heute „**Römische Bäder**“ (Rímske kúpele). Als einziges Mineralwasser in Mitteleuropa enthält das hiesige eine hohe Konzentration von Kohlendioxid in Verbindung mit Schwefelwasserstoff. Schwefel wirkt schmerzstillend

auf den Bewegungsapparat und Kohlendioxid stabilisiert den Kreislauf. Ähnliche Heilquellen gibt es nur noch in Vichy in Frankreich sowie in Japan. In Dudince werden v. a. Gelenk-, Herz-, Kreislauf- sowie neurologische Krankheiten behandelt. Das Mineralwasser wird auch für Trinkkuren verwendet.

Die Kurhotels sind allesamt Betonkästen aus Vorwendezeiten. Einige Häuser bieten nach der Modernisierung ein höheres Niveau, allerdings auch zu höheren Preisen. Vor dem Hotel Rubin können Sie das Mineralwasser kosten und in Flaschen abfüllen. Im benachbarten Park sind ehemalige Quellhügel zu besichtigen, hier versiegte die Travertinbildung im 20. Jh. Die größte Travertinterrasse entstand durch die



### Moderne Architektur am Hotel Diamant

Verbindung mehrerer Quellhügel. Der Zugang liegt hinter den Hotels Diamant und Smaragd an der Freilichtbühne. Hier sind auch die 32 künstlich gemauerten Becken zu sehen, in denen an-

geblich römische Soldaten badeten. Die höher gelegenen Bassins waren für die Kommandanten bestimmt, die unteren für die Mannschaft. Der Mineralwasserzulauf war bis 1958 intakt, seitdem verwittert das Gestein.

**Übernachten/Kuren** \*\*\* **Diamant**, Kurhotel, vierstöckiger, lang gestreckter Flachbau mit großen Zimmern und Balkonen auf der ruhigen Ostseite, komplett modernisierte Zimmer in der vierten Etage. Vor dem Fenster plätschern tagsüber mehrere Wasserfontänen. Für Hotelgäste freier Eintritt ins 25-m-Freibad, Mineralwasser kann man im Hotel in Flaschen abfüllen, Café mit textilen Bildern aus der slowakischen Märchenwelt an den Wänden, Sommerterrasse, tgl. 9–22 Uhr, reichhaltiges Frühstücksbuffet mit aufmerksamem Personal. 7 Nächte im DZ mit zwei Behandlungen am Tag und VP 542,50 €/Pers. Nur Übernachtung im DZ mit Frühstück 80 €. Kúpeľná 107, ☎ 045/5502111, [www.diamant.sk](http://www.diamant.sk).

\*\*\* **Rubin**, renoviertes Kurhotel mit 357 Betten in 194 Zimmern auf sechs Stockwerken. Standardzimmer mit Balkon. Freibad mit 25-m-Bahnen (Mai bis Okt., Wassertemperatur 30 °C). Kurpaket „Medical gold“ je nach Saison 56–70 €/Tag im DZ. Kúpeľná 106, ☎ 045/5504920, [www.kupeledudince.sk](http://www.kupeledudince.sk).

**Essen & Trinken** **U sv. Petra**, am Ufer des Flüsschens Štiavnica, vom Kurhotel Diamant 10 Min. zu Fuß, überdachte Sommerterrasse mit Holzbänken, Freiluftbar mit Natursteinmauer, kleines Gasthaus im gleichen Stil. Tgl. 11–22 Uhr. A. Kmeťa 164, ☎ 045/5583014.

## Höhlenwohnungen von Brhlovce

In dem kleinen Ort, etwa 20 km westlich von Dudince in Richtung Levice gelegen, kann man mehrere **Höhlenwohnungen** im Tuffgestein besichtigen. Einige Experten vermuten, dass es sich um im 16. Jh. angelegte Verstecke bei drohenden Türkeneinfällen handelt. Dokumentarisch belegt sind die Höhlen erst im Jahr 1742. In der Šurda-Gasse Nr. 142 sind der ältere und der neuere Typ des volkstümlichen Wohnens vertreten. Die Wohnung aus dem 19. Jh., welche in zwei

Etagen in den Felsen gehauen wurde, erscheint v. a. im Sommer ideal: Die konstante Temperatur von 17 °C im Fels bewirkt, dass es auch in den Räumen angenehm kühl bleibt. Im herkömmlichen Haus aus dem Jahre 1932 sind Einrichtungsgegenstände der 1930er- und 1940er-Jahre zu begutachten.

■ April–Okt. tgl. 9–16 Uhr (Mittagspause 12–12.45 Uhr), Nov.–März nach Terminvereinbarung bei Frau Bozalková. Brhlovce 73, ☎ 036/6315555.



Am Liptauer Stausee

## Das Zentrum der Liptau

Die Liptau (Liptov) ist ein berg- und waldreiches Gebiet im Norden der Mittleren Slowakei. Touristen zieht es v. a. in die Niedere Tatra, aber auch der Stausee Liptovská Mara ist ein beliebtes Erholungsgebiet. Mittelpunkt der Liptau ist die 35.000 Einwohner zählende Stadt Liptovský Mikuláš.

Im Norden der Liptau befindet sich das eher hügelige Chočgebirge, im Nordwesten die Ausläufer der Kleinen Fatra sowie im Nordosten die Höhenzüge der Westlichen Tatra. Im Süden dehnt sich der Hauptkamm der Niederen Tatra in

einer Länge von etwa 80 km aus. Nördlich ragen die Gipfel der Westtatra (Zapadné Tatry) in den Himmel, die Karpatendeutschen nannten sie liebevoll Liptauer Alpen.

### Liptovský Mikuláš

Die Stadt liegt in einem großen Talkessel, umgeben von den Gebirgskämmen der Niederen Tatra, vom Chočgebirge und der Westlichen Tatra. Im Westen zieht der Stausee Liptovská Mara Erholungssuchende an.

Ihren Aufstieg erlebte die Stadt wie viele Orte der Region bereits im 14. Jh. infolge von Gold- und Silberfunden.

#### Sankt Nikolaus in der Liptau

Die Vorkommen waren jedoch schon hundert Jahre später erschöpft, sodass man sich auf Handwerk und Handel verlegte. Im 19. Jh. entstanden viele moderne Fabriken, die für Wohlstand sorgten. Heute dominieren v. a. in den Vororten eintönige Betonsiedlungen. Die überschaubare Altstadt hat nur wenige Baudenkmäler vorzuweisen.

## Regionale Spezialität – der Liptauer

Aus der Liptau (Liptov) kommt der berühmte **slowakische Schafskäse**, der von der EU als regionale Spezialität anerkannt ist. Es gibt ihn in verschiedenen Varianten: in der geräucherten, harten und gesalzenen Variante aus der Almhütte mit Namen *oštiepok* sowie in der geräucherten oder ungeräucherten weicheren Variante *parenica*. Außerdem werden aus dünnen Käsestreifen die Käsezöpfe *korbáčiky* geflochten. Auf einer Almhütte (*koliba*) bekommt man mitunter das köstliche Schafsmilchgetränk *žinčica* angeboten. Der klassische Liptauer ist ein Streichkäse, der häufig mit Kümmel, Paprika, Schnittlauch sowie Zwiebeln gewürzt und verfeinert wird. Auch das heute bekannteste slowakische Nationalgericht kommt ursprünglich aus der Liptau: die Käsenockerln aus Kartoffelteig *Bryndzové halušky*, die mit Liptauer Käse vermischt und mit geröstetem Speck abgeschmeckt werden. In der Gemeinde Turecká (nördlich von Banská Bystrica) werden sogar Weltmeisterschaften im Kochen der Liptauer Käsenocken veranstaltet.

## Sehenswertes

Das historische Zentrum rund um die Plätze **nám. Mieru** und **nám. Osloboditeľov** ist Fußgängern und Radfahrern vorbehalten. Vom Bahnhof bzw. dem Bushalteplatz folgt man am besten der Štefánikova nach Osten in Richtung der Gleisanlagen und biegt dann rechts in die Hodžova ein. Nach ein paar Hundert Metern erreicht man zunächst den Platz nám. Mieru, etwas später dann den nám. Osloboditeľov. An Letzterem liegt das **Regionalmuseum**, das Ausstellungen zum Werk des einheimischen Dichters *Janko Kráľ* (1822–1876), zur Stadtgeschichte und zum Räuberhauptmann *Jánošík* beherbergt. Am 16. und 17. März 1713 fand in dem Gebäude des Museums, damals Sitz der Liptauer Stadtverwaltung sowie des Gerichts, die Gerichtsverhandlung im Fall *Jánošík* statt. Vor dem Gebäude ist der Doppelsitz Nr. 13 als Relikt des einstigen Sessellifts auf den Chopok aufgestellt, welcher im Jahre 1949 seinen Betrieb aufnahm.

**Regionalmuseum**, Mitte Juni bis Mitte Sept. tgl. 10.30–17.30, sonst Mo–Fr 8–16, Sa/So 9–17 Uhr. Eintritt 2 €, erm. 1 €. Nám. Osloboditeľov 30, www.mjk.sk.

Gegenüber der Touristinformation, hinter dem Hotel Europa, versteckt sich die **Synagoge**, einst eine der größten der Slowakei. In den 1820er-Jahren kamen die ersten Juden in die Stadt, sie waren von Steuern und Abgaben befreit, was sich schnell herumsprach und weitere Umsiedler anzog. Ende des 19. Jh. bildete die jüdische Gemeinde ein Drittel der Nikolauser Bevölkerung und war das Zentrum des jüdischen Lebens in der Region Liptau. Das änderte sich im Jahr 1942, als fast 900 Juden deportiert wurden, die meisten fanden den Tod.

Eine Restaurierung der Synagoge hat bislang noch nicht stattgefunden, vieles ist verblichen. So erscheint sie heute im Gewand von 1906, als das Gotteshaus nach einem Brand vom Budapester Baumeister Leopold Baumhorn rekonstruiert wurde. Außen Klassizismus, im Inneren verspielter Jugendstil in blau-goldener Stuckdeko-

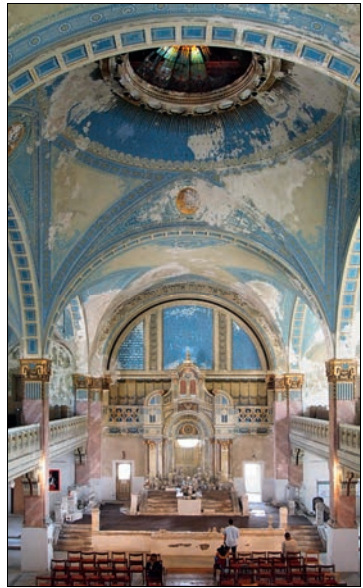
ration. Auf der Galerie (links des Haupteingangs zugänglich) blieben die hölzernen Sitzbänke für die Frauen erhalten. Im Sozialismus diente die Synagoge auch als Lagerraum, was zu Schäden führte, die man heute sieht.

■ Mitte Juni bis Mitte Sept. tgl. 10–18, sonst Mo–Fr 8–16, Sa/So 9–17 Uhr, Eintritt 2 €. Holého ul. 4.

In einer Seitenstraße östlich des Marktes, über die ul. 1. mája und die Gasse Tranovského zu erreichen, lädt gegenüber der evangelischen Kirche die **Galerie des Peter M. Bohúň** zum Besuch ein. Die Galerie zeigt v. a. Arbeiten des Künstlers Bohúň (1822–1879). Es sind aber auch historische und moderne Gemälde sowie Schnitz- und Bronzeplastiken zu sehen, darunter Werke des Meisters Paul von Leutschau.

■ Di–Sa 10–17 Uhr, Eintritt 2 €. Tranovského 3, www.galeriam.sk.

In einem ehemaligen Klostergebäude in der Nachbarschaft befindet sich das **Slowakische Museum für Naturschutz und Höhlenforschung** (Slovenské múzeum ochrany prírody a jaskyniarstva). Die multimediale Schau vermittelt Vielfältiges über die Berglandschaften.



In der Synagoge

■ Erw. 6 €, erm. 2,50 €, wechselnde Öffnungszeiten unter: www.smpaj.sk (→ „Otváracie hodiny“). Školská 4.

## Basis-Infos

→ Karte S. 211

**Information Informačné Centrum (TIC)**, Unterkunftsvermittlung, gutes Sortiment an Regionalliteratur und Wanderkarten. Juli bis Mitte Sept. Mo–Fr 9–18 Uhr, Sa/So bis 17 Uhr, sonst Mo–Fr 9–17, Sa bis 13 Uhr, ab Mitte Juni auch Sa/So 9–17 Uhr. Nám. Mieru 1, ☎ 0948/625669, www.mikulas.sk.

**Verbindungen Bahnhof** und zentraler **Busplatz** liegen nördl. des Stadtzentrums in der Štefánikova. Sehr gute Bahnverbindungen nach Bratislava, etwa zweistündlich (3:50 Std.), tgl. auch mehrere Busverbindungen nach Bratislava, z. T. in Banská Bystrica umsteigen (4:30–7:20 Std.). Züge nach Košice über Poprad-Tatry (1 Std.) tgl. etwa alle 2 Std. (1:45–3 Std.). Busse fahren häufig nach Poprad-Tatry (0:50–1:30 Std.). Nach Tatranská Lomnica fährt man 1:30–2:30 Std., auf dem Schienenweg, mit Umsteigen in Poprad-Tatry und Starý Smoko-

vec etwa 1:30 Std. Nach Donovaly über Ružomberok 1:15 Std.

Der **Stadtbuss** fährt im Sommer Mo–Fr z. B. 8.30, 12.15 und tgl. um 14.15 Uhr nach Žiar (ca. 25 Min.), die Endhaltestelle befindet sich am Wanderweg in das Tal Žiarska dolina (Westliche Tatra).

Zwischen 6.20 und 21.10 Uhr verkehren fast stündlich Busse ins Demänovatal (mit Haltestellen an den zwei Schauhöhlen, Endhaltestelle am Lift zum Chopok in Jasná, Fahrzeit ca. 30 Min.).

Unmotorisierte Gäste gelangen mit dem Stadtbuss (vom Busbahnhof Steig Nr. 13) nach Liptovská Ondrašova in Richtung Liptovský Trnovec. Bis zum AquaPark Tatralandia (→ S. 213) sind es dann nur wenige Meter zu Fuß. Im Winter verkehrt zusätzlich ein Ski-&Aqua-Buss zwischen Tatralandia und Jasná über Liptovský Mikuláš (siehe www.jasna.sk/informacie/doprava).

**Ärztliche Versorgung** **Nemocnica s poliklinikou**, Palúčanská 25, ☎ 044/5563.

**Einkaufen** **Sudové vino Movino** 12, regionale Weine in großer Auswahl. Mo–Do und Sa 9–19, Fr bis 21 Uhr. ☎ 0915/857172; ul. 1. mája 11.

**Polizei** **Mestská polícia**, Pišútova 4, ☎ 159.

**Taxi** **City Taxi**, ☎ 0910/150150, www.citytaxilm.sk.

**Taxi Liptov Jasna**, ☎ 0917/965754, www.taxijasnaliptov.sk.

**Veranstaltung** **Handwerkermarkt** (Stoličné dni), mit Konzerten, Straßentheater und freiem Eintritt in alle Museen, eine Woche Mitte Juni.

**Wildwasserstadion** **Areál vodného slalomu**, moderne Anlage bei Liptovský Mikuláš, Rafting und Kanufahrten. Infos: Kanoe Tatra Klub, Nábrežie Janka Kráľa 8, ☎ 044/5520218, www.ktklm.sk.

## Übernachten/Essen & Trinken/Nachtleben

**Übernachten** \*\*\*\*\* **Jánošík** 5, traditionsreiches Hotel im Stadtzentrum. Moderne Standardzimmer mit Teppichboden und Dusche. Restaurant mit guter Küche. DZ 95 €, Zustellbett für Kind 15 €, sonst 20 €. Jánošíkovo nábrežie 1, ☎ 044/5522721, www.hoteljanošik.sk.

\*\*\* **City Hotel Steve** 13, in einem alten Bürgerhaus im Zentrum. Zehn hübsche DZ in warmen Pastellfarben mit halbrunden Fenstern und langen Volants, fünf Zimmer mit Doppelbetten, fünf mit Einzelliegen, Bad mit Dusche, ein Familienzimmer für 5 Pers., zwei Dachapartments mit Fußbodenheizung und großem Bad mit Eckbadewanne, nicht klimatisiert (Zimmer Nr. 201–205 sehr laut, Nr. 206–210 nur mit Fenstern in den

überdachten Innenhof, an heißen Tagen stickige Luft). Hund willkommen, bewachter Parkplatz. DZ 55–60 €, Apartment 69–79 €. Ul. 1. mája 699, ☎ 0918/243505, www.hotelsteve.sk.

\*\* **Art Hotel Villa Bianca** 4, Hotel mit klarem Design und moderner Kunst. DZ 50–70 €, Zustellbett 15 €, Frühstück 6 €/Pers., Sauna 5 €/Pers., Fahrrad 10 €/Tag. Bernolákova 4378/3, ☎ 0905/661874, www.hotelvillabianca.sk.

**Außerhalb** \*\*\* **Rendez-Vous** 3, Hotel und Restaurant gegenüber dem Autocampingplatz am Stausee Liptovská Mara in Liptovský Trnovec. Sehr geschmackvolle Zimmer mit auf alt getrimmten Möbeln, Bad mit Dusche. DZ hell und freundlich, zweigeschossige Apartments unterm Dach, kleine Balkons z. T. mit Blick auf die Berge. Sauna und Jacuzzi. Restaurant, umlaufender Balkon mit Freiluftsitzen sowie Blick auf die Niedere Tatra und den Stausee. Tgl. 12–21 Uhr. DZ 65 €, Apartment 75 €, Frühstück 5 €, Sauna 10 €/Pers. für 2 Std. Liptovský Trnovec 308, ☎ 044/5598800, www.hotelrendez-vous.sk.

**Holiday Village Tatrallandia** 2 → Liptovská Mara, S. 215.

\*\*\* **Sojka** 8, kleines, geschmackvolles Relax-Hotel mit 20 Zimmern sowie kleinem 16-Hütten-Komplex für 6–10 Pers. in Malatíny, bewirtschaftet von einem belgisch-slowakischen Ehepaar. Freundlich-helle Zimmer mit Holzfußboden oder Teppichböden. Restaurant mit Sommerterrasse (tgl. 11–22, Juli/Aug. bis 23 Uhr). Kinderspielplatz, Sauna, Massage, Fahrradverleih. Anfahrt: Von der Autobahn auf halber Strecke zwischen Ružomberok und Liptovský Mikuláš biegen Sie an der Ausfahrt Partizánska zupča/Bešenová rechts ab, fahren in Richtung Partizánska Ľupča und treffen 6 km weiter auf das Dorf Malatíny. Auf der rechten Seite der Straße Nr. 18, in Stredné Malatíny, sind Sie am Ziel. DZ mit HP ab 106 €. ☎ 044/5475656, www.sojka.eu.



Der heilige Nikolaus



### Essen & Trinken

- 1 Weinstube U muzikantov
- 7 Restaurant Rotunda
- 11 Restaurant Liptovská izba
- 14 Bar und Restaurant Route 66
- 15 Brauereigasthaus Liptovár

### Cafés

- 6 Café Veronika (II)
- 9 Café Veronika (I)

### Nachtleben

- 10 Jumbo Pub

### Einkaufen

- 12 Vínothek Sudové vino Movino

### Übernachten

- 2 Holiday Village Tatralandia
- 3 Hotel Rendez-Vous
- 4 Hotel Villa Bianca
- 5 Hotel Jánošík
- 8 Hotel und Blockhaußiedlung Sojka
- 13 Hotel Steve

Weitere Unterkünfte siehe auch unter Liptovská Mara.

**Restaurants Liptovská izba 11**, das wohl beste Restaurant mit slowakischer Küche im Stadtzentrum, an der Marktostseite, rustikaler Stil. Krautsuppe für 3,20 €, Schlachtplatte mit drei Sorten Wurst und Sauerkraut für 8 €. Fassbiere Zlatý Bažant und Krušovice (0,5 l) für 1,85 €. Hauptgerichte 5,80–17,50 €. Mo–Sa 11–22, So ab 12 Uhr. Nám. Osloboditeľov 21, ☎ 0918/889659.

**Route 66 14**, Bar und Restaurant im typisch amerikanischen Stil im Einkaufszentrum Billa an der

Hauptstraße. Hunderte Fotos amerikanischer Stars, Sitznischen sowie hohe Barhocker und Tische, etwa 30 m langer Tresen. Küche bis 24 Uhr, Tagesmenü für 3,40 € (11–14.30 Uhr), Hauptgerichte 6–18 €. Klimatisiert, am Wochenende Disco oder Live-Musik. Mo–Do 9–24 Uhr, Fr bis 2 Uhr, Sa 10–2, So 11–24 Uhr. ☎ 044/5623017, www.r66.sk.

**Liptovár 15**, Restaurant mit Minibrauerei. Mo–Fr drei Mittagmenüs für je 5,90 €, Hauptgerichte 6–19 €. Kartoffelknödel mit Sauerkraut für 5,90 €, Biergulasch für 7,90 €. In der Regel fünf Fassbiere vorrätig (0,5 l ab 1,90 €). Mo–Do 11–

22, Fr bis 24, Sa 12–24, So 12–21 Uhr. Garbiarska 2032, ☎ 0905/821859, www.liptovar.sk.

**Rotunda 7**, wie der Name schon sagt: hölzerne Rotunde mit großen Fenstern. Über einen Durchgang vom Markt zu erreichen. Fr bis 2 Uhr Livemusik, Mo–Fr Tagesmenü mit Suppe für 3,60 €. Steak Rotunda für 8,80 €, Hauptgerichte ab 9 €. Ungefiltertes Fassbier Staropramen (0,5 l) für 1,10 €. Mo–Do und Sa 10–22.30, Fr bis 2, So bis 22 Uhr. Nám. Mieru 3, ☎ 0911/575260.

**U muzikantov 1**, Weinstube eingerichtet mit viel altem Krimskrams, wie Grammophon etc. Kleine Happen zu Wein und Bier. Di–Sa 17–22 Uhr. Ondrašovská 12, ☎ 0908/423332, www.umuzikantov.sk.

**Cafés Veronika 9**, Terrasse am Markt mit Blick auf die Wasserspiele. Eis, Torten und Kuchen. Tgl. 8.30–19 Uhr. Nám. mieru 1, www.cukrarenveronika.sk. Ein zweites Café gleichen Namens **6** findet sich neben der Touristinformation im Einkaufszentrum Central.

**Nachtleben Jumbo Pub 10**, beliebter Treff der Jugend, im Erdgeschoss und auf zwei Etagen mit Holzbänken und Sitznischen, in der ersten Etage ein Billardtisch, umgekipptes Boot als Bardach, an den Wänden mehrere Oldtimer-Motorräder. Fassbiere: Šariš, Kozel und Pilsner Urquell. Sommerterrasse in der 1. Etage. Mo–Do 10–24, Fr bis 1, Sa 13–1, So 14–23 Uhr. Nám. Osloboditeľov 9, ☎ 0907/872382.

## Kvačianska dolina

Kovachaner Tal

Im Norden von Liptovský Mikuláš ist das Tal Kvačianska dolina im Chočgebirge einen Besuch wert. Es befindet sich nördlich des gleichnamigen Dorfes Kvačany. Am einfachsten ist die Tour, wenn man vom Ufer des Stausees Liptovská Mara mit dem Auto zuerst dem Abzweig nach Kvačany folgt, vor dem Ort aber auf der Hauptstraße nach Liptovské Matiašovce verbleibt (sehenswerte gotische Kirche mit Natursteinmauer und Ecktürmchen). Weiter geht es dann auf der Serpentinstraße Richtung Zuberec. Am **Aussichtspunkt Závozy** unterhalb des Berges Holica genießt man vom Parkplatz einen wundervollen Ausblick über den Stausee bis zur Niederen Tatra. Am Abzweig nach Hutý (ca. 20 km) biegt man links ab und fährt bis zum Ortsende (Parkmöglichkeit neben der Straße). Von hier läuft man den Weg immer am Bach entlang flussabwärts. Der rot markierte Abzweig nach links wird ignoriert. Nach insgesamt etwa 20 Min.

steht man an **Oberer** und **Unterer Mühle**, im 19. Jh. in einem idyllischen Engtal erbaut. Die Untere Mühle besitzt neben einem Mahlwerk auch ein Sägewerk. Mitte der 1970er-Jahre waren beide Mühlen vom Verfall bedroht, wurden aber durch private Initiative originalgetreu restauriert. Das Tal kann man beliebig weiter erkunden. So gibt es u. a. einen Naturlehrpfad mit Dolomit- und Kalksteinfelsen. Am Roháčfelsvorsprung, dem höchsten Punkt eines historischen Fahrweges mit einem Steinkreuz von 1860, genießt man eine herrliche Aussicht auf die Klamm. Wer mehr Zeit hat, kann den Spaziergang auch als Tagesrundwanderung erweitern (6:15 Std.) und über Čierna hora (1096 m) und Prosečné (1372 m, herrliche Aussicht in drei Richtungen) in das wildromantische Karsttal **Prosiecka dolina** gelangen. Am Dorf Prosiek befindet sich ein Parkplatz, sodass man auch separat mit dem Auto hierher fahren kann.

## Artikularkirche von Svätý Kríž

Etwa 7 km südwestlich von Liptovský Mikuláš steht zwischen den Orten Svätý Kríž und Lazisko eine riesige

**Holzkirche**, die vor den Fluten des Stausees gerettet wurde. Sie ist auch mit dem Stadtbus gut zu erreichen.



1978 war die Umsetzung auf den neuen Standort auf einer Wiese am Waldrand abgeschlossen. Die Artikularkirche von Paludza ist das Werk des Baumeisters Josef Lang (1773/74). Vor allem die Größe lässt den Betrachter erstaunen: Bis zu 6000 Gläu-

bige fanden sich früher in der Kirche zum Gebet ein.

■ Mitte Juni bis Mitte Sept. Mo–Sa 9–16, So ab 10 Uhr, Jan. bis März Mo–Sa 10.30–14.30, So ab 10 Uhr, sonst Mo–Sa 9–14.30, So ab 10 Uhr, Eintritt 1 €, Gottesdienst So 9–10 Uhr. **Pfarramt** ☎ 0918/828381, www.drevenykostol.sk.

## Rund um den Liptovská Mara

Der Stausee gehört als Wassersportparadies inmitten einer grandiosen Naturkulisse zu den verlockenden Ausflugszielen in der Umgebung von Liptovský Mikuláš.

Anfang der 1980er-Jahre füllte sich der neue Stausee im Westen von Liptovský Mikuláš, dort wo einst neun Dörfer standen. Der einst größte Ort, Liptovská Mara, gab dem Gewässer seinen Namen. Der künstliche See umfasst insgesamt 21,6 km<sup>2</sup> und ist bis zu 43 m tief. Einige wertvolle Baudenkmäler wurden vor der Flutung umgesetzt und sind heute im Freilichtmuseum von Pribylina zu sehen (→ S. 232). Zwischen Nord- und Südufer verkehren im

Juli und August von 10 bis 16 Uhr Ausflugsschiffe. Am Campingplatz in Liptovský Trnovec können Sie Wassertretboote ausleihen. Hier werden auch Kurse im Schwimmen, Surfen, Kajak- und Kanufahren angeboten.

### AquaPark Tatralandia

Am nördlichen Ufer des Stausees entstand der **AquaPark Tatralandia**, der von einer mineralhaltigen Thermalwasserquelle aus 2500 m Tiefe gespeist wird. Der moderne Wasserpark verfügt über 14 Bassins, darunter neun Thermalbecken, ein 25-m-Schwimmbecken, Salzwasserbecken sowie 28 (!) Wasser-rutschen. Die Wasserrutsche „Anakonda“

### Kopie einer keltischen Siedlung am Liptauer Stausee



ist 146 m lang und angeblich die längste in Mitteleuropa. Für fast alle

Rutschen benötigt man eine Matte oder ein Raft, für das man sich anstellen muss, um es vom Vorrutscher zu übernehmen. Hier kann die Wartezeit schon mal 20 Min. betragen. Gegen eine Extragebühr von 2 € (pro einmal Rutschen) kann man an der Wartegemeinschaft vorbei und bekommt sofort Matte/Raft. Alle Rutschen sind erst ab 120 cm Körpergröße erlaubt, was peinlich genau kontrolliert wird. Für kleinere Kinder wird keine Ausnahme gemacht, auch wenn nur zwei, drei Zentimeter fehlen! Sind die Sprösslinge größer, geht der Spaß mächtig ins Geld. Das Rutschen ist daher nur für Familien mit Kindern zwischen 120 cm bis 140 cm zu empfehlen, wenn man nicht übermäßig „blechen“ möchte.

Im Untergeschoss des Wasserparks befindet sich die „Vitalwelt“ mit mehreren Saunen, Salzwasserbecken und



Wasserfall in Lúčky

Massagebädern. Dafür wird extra Eintritt verlangt, der mehrmalige Wechsel zwischen Thermalbecken und Saunen ist nicht möglich. Das Holiday Village Tatralandia bietet auch die Möglichkeit, direkt im Park zu übernachten.

**AquaPark Tatralandia**, Juni bis Sept. tgl. 9–21 Uhr, Okt. bis Mai tgl. 10–21 Uhr. Tageskarte 25 €, Familienkarte (Kinder dürfen nicht größer als 1,40 m sein) 59 €, Senioren, Studenten und Kinder über 12 Jahre 22 €, Kinder 6–12 Jahre 18 €, 3–6 Jahre 15 €. Tropical- und Fun-Paket sowie Celtic-Sauna extra Eintritt, [www.tatralandia.sk](http://www.tatralandia.sk).

Als neue Attraktion eröffnete neben dem Tatralandia ein **Schmetterlingsgarten** (Motýlia záhrada) mit etwa 3000 „Gaulern der Lüfte“ in 50 Arten.

■ Juni bis Mitte Sept. tgl. 9–20 Uhr. Eintritt 7 €, erm. 4 €. Ráztocka 21, [www.motyliazahrada.sk](http://www.motyliazahrada.sk).

### Archeoskanzen Havránok

Oberhalb des Kirchturms von Liptovská Mara, am Westufer des Sees, wurde eine keltische Siedlung und Burgstätte aus der jüngeren Eisenzeit bis zur römischen Epoche (3. Jh. v. Chr. bis 2. Jh. n. Chr.) entdeckt. Das kleine Freilichtmuseum mit rekonstruierten Keltenhütten bei Liptovská Sielnica im Norden des Sees heißt **Archeoskanzen Havránok**. Ein Brunnen aus jener Zeit spendet noch immer ausgezeichnetes Trinkwasser. Im Juli und August zeigen jeweils an einem Tag Akteure in keltischer Kleidung, wie sich das Leben hier abgespielt haben könnte.

■ Mai tgl. 9–17 Uhr, Juni bis Mitte Sept. tgl. 8.30–18.30 Uhr, Mitte bis Ende Sept. tgl. 9–17 Uhr, Okt. bis 16 Uhr. Eintritt 2 €, erm. 1 €. Bei Liptovská Sielnica am Westufer des Stausees, [www.liptovskemuzeum.sk](http://www.liptovskemuzeum.sk).

### Bešeňová

Im Dorf *Bešeňová* westlich des Sees befindet sich ein großes **Thermalbad** mit Außen- und Innenpools, mehreren kleinen Bassins für Kinder (26–40 °C), neun Wasserrutschen und einem Wellnesszentrum. Eine Rarität in der Slo-

wakei ist der separate Strand für Nacktbader.

**Thermal Park Bešeňová**, tgl. 9–20,45 Uhr, Tageskarte für Erw. 25 €, Kinder 3–6 Jahre 15 €, 7–12 Jahre 18 €, 13–18 Jahre 22 €. Bešeňová 136, www.besenova.com.

## Lúčky

Im kleinen Kurort *Lúčky* (5 km nördöstlich von Bešeňová und über Liptovská Teplá zu erreichen) ist der **Wasserfall** in einem kleinen Park sehenswert. Er stürzt über mehrere Kaskaden 13 m in die Tiefe. In den kleinen Becken bilden sich durch den Mineraliengehalt (Travertin) seltene natürliche Ausschmückungen, weshalb das Phänomen als Naturdenkmal geschützt ist.

Wer hier gleich an Ort und Stelle, nur 50 m vom Wasserfall entfernt, gut und günstig übernachten möchte, ist in der **Pension Chalupa pri vodopáde** richtig. DZ 16–30 € plus 1 € Kurbeitrag/Pers., Haus-Nr. 287, ☎ 0948/595133, www.ubytovanieluckykupele.sk.

**Verbindungen** Nach **Liptovský Trnovec**, am nördlichen Ufer, verkehrt vom Busbahnhof in Liptovský Mikuláš der Linienbus Richtung Liptovská Anna.

Zum **AquaPark** gibt es einen regelmäßigen Stadtbus vom Stadtzentrum Liptovský Mikuláš (Busbahnhof MHD), Fahrplan: www.cp.hnonline.sk. Im Winter pendelt der Ski-&Aqua-Bus zwischen Tatrallandia und Jasná über Liptovský Mikuláš.

Nach **Bešeňová** mit dem Auto am besten über die Autobahn E 50. Busse von Liptovský Mikuláš mehrmals tgl. mit Umsteigen in Ružomberok in ca. 1 Std.

**Schiffsrundfahrten Weiße Flotte** (Plava vyhladkovou loďou), einstündige Rundfahrten ab der Anlegestelle in Liptovský Trnovec, Juli/Aug. 10, 12, 14 und 16 Uhr, www.mertour.sk/activity-boating.htm.

**Motorboot-, Kajak- und Scooter-Verleih**, am Westufer, Bobrovník 140 (bei Bešeňová), ☎ 0902/605605, www.marinaliptov.sk.

**Übernachten/Essen Holiday Village Tatrallandia** 2 (→ Karte S. 211), Hüttsiedlung am Nordufer des Stausees im AquaPark Tatrallandia in sieben verschiedenen Baustilen (Jäger- und Fischerhütte, Indianerkolonie, Pfadfinderlager, Liptauer Dorf, Central Park, Kinder-

welt). 4-Personen-Hütte mit Naturholzmöbeln, belegt mit 2 Pers. 57–185 € pro Nacht. Liptovský Mikuláš, Ráztocká 21, ☎ 044/2901323, www.tatrallandiavillage.sk.

**\*\*\* Villa Betula Resort**, Pension im Alpenstil an der Straße in Liptovská Sielnica, moderne Standardzimmer mit Teppichböden. Restaurant mit schöner Sommerterrasse, Hauptgerichte 8–15 €. Apartment 129–189 €. ☎ 0907/812327, www.villabetula.sk.

**\*\*\* Koliba Gréta**, am Nordufer des Stausees. Blockhaus-Hotel mit Gasthaus und herrlicher Balkonterrasse (tgl. 11–22 Uhr). Blockhäuser mit einfachen, aber hübschen Apartments, z. T. mit Küchenzeile, auch Sauna vorhanden. Angelmöglichkeit gegen Gebühr in der Nähe. Liptovská Sielnica. DZ ab 60 €. ☎ 0911/897078, www.kolibagreta.sk.

**Drevenica Michael**, Ferienwohnungen in einem Gebäude mit Blockhausteil in ruhiger Lage in Liptovský Trnovec Nr. 232, 2 km vom Tatrallandia entfernt. Zimmer mit zwei Schlafräumen und jeweils zwei Betten, Zustellbett möglich, Kiefernholzmöbel, Holzfußböden und helle Holzdecken, Aufenthaltsraum, Küche, Apartment mit stilvoller Einrichtung, gemütliche Freischwinger-Sessel und luxuriöse Küche. Pro Pers. 16–18 € (Mindestaufenthalt 3 Tage). ☎ 0905/217560, www.michael.sk.

**Mara Camping/ATC Liptovský Trnovec**, großer, sonniger Platz für ca. 1000 Gäste hoch über dem Nordufer des Stausees Liptovská Mara mit Blick auf den Kamm der Niederen Tatra, geöffnet Mai bis Okt. Auch Ferienhütten für 4–6 Pers. (95–160 €). Camping Erw. 7 €, Kinder unter 15 Jahren 5,50 €, unter 10 Jahren 3,50 € (Autostandplatz 5 €, Strom kostet 3€ extra). Caravan 11 €/Pers. (Standplatz plus E-Anschluss), Hund 2 €. Juli/Aug. Frühstück im Restaurant für 5 €/Pers. ☎ 0905/828444, www.maracamping.sk.

**Camping Villa Betula**, in bereits aufgestellten und u. a. auch mit Geschirr ausgestatteten Familienzelten (19 m²) übernachten (10 €/Pers./Nacht). Brnice 166 bei Liptovská Sielnica, ☎ 0907/812327, www.villabetula.sk.

**\*\*\*\* Galeria Thermal Bešeňova**, modernes ganzheitliches Gesundheitskonzept, mit direktem Zugang zur hoteleigenen Thermalzone. Erm. Eintritt in den benachbarten öffentlichen Wasserpark. DZ 86–126 €. ☎ 044/2901357, www.galeriathermal.sk.

**\*\*\* Fontana**, Pension mit 20 komfortablen Zimmern, Teppichböden, bequeme Doppelbetten, Restaurant mit Wintergarten. Neben der

Pension befindet sich eine Pizzeria mit Steinbackofen. DZ 46–56 €, Frühstück 6 €. Bešeňová 135, ☎ 044/4392858, www.penzionfontana.sk.

**\*\* Flóra**, Familienhotel in der Dorfmitte von Bešeňová, etwa 50 m vom Thermalbad. 14 DZ, zwei 3-Bett-Zimmer und ein Apartment (Zustellbett jeweils möglich), Zimmer mit Parkett und soliden Doppelbetten, Kühlschrank, Satelliten-TV. Rustikales Restaurant mit viel Holz, Weinkeller mit Kamin, gesicherter Park-

platz. DZ 45 €, Apartment mit Balkon 60 €, Frühstück 6 €/Pers., Hund 6 €. Bešeňová Nr. 58, ☎ 044/4303134, www.besenovafloara.sk.

**Gazdovský dvor**, Pension in einem Gebäude mit Blockhausteil, Mobiliar aus Kiefernholz, Holzfußboden, z. T. schräge Wände, Aufenthaltsraum mit schöner Blockhausatmosphäre durch rohe Rundbalkenwände, rustikale Holztische und Stühle, Kamin. DZ 48 €. Bešeňová 159, ☎ 09/441908, www.gazdovskydvor.com.

## Liptovský Ján

Mehrere markierte Wanderwege führen von dem Dorf zum Hauptkamm der Niederen Tatra, so durch das Tal Jánska dolina zum Ďumbier (5 Std.). Die heilsamen Quellen des Ortes sind schon seit Jahrhunderten bekannt, ihr Wasser enthält Schwefelwasserstoff und Kohlensäure. Deshalb galt das Wasser lange als verhext und giftig. Seit dem 19. Jh. wird es zum Lindern von Gelenkbeschwerden genutzt. Größte Attraktion ist das **Thermalbad** (Termálne

kúpalisko) mit einem 50-m-Pool, zwei Kinderbecken und einem Relaxpool.

■ Juni bis Sept. Di–So 9–19 Uhr, sonst 9–14 Uhr (Eintritt 9 €, erm. 7 €) und 14–19 Uhr (6,50 bzw. 5,50 €).

**\*\*\* Sorea Máj**, renovierter, großer Betonkasten in Dreieckform, frei stehend auf einer Bergwiese (Höhenlage 700 m), schmucklose Standardzimmer mit Teppichboden und Balkon, Restaurant, Schwimmhalle (25 m x 12 m), Sauna, Kinderspielecke, Mountainbikeverleih. DZ 64–89 €, Frühstück 5 €/Pers. ☎ 044/5208100, www.sorea.sk.

## Liptovský Hrádok

Das Städtchen liegt südöstlich von Liptovský Mikuláš an der Autobahn nach Poprad. Am nördlichen Stadtrand an der Straße Richtung Podbanské blieben die Überreste einer gotischen Wasserburg sowie ein Renaissanceschloss aus dem 17. Jh. erhalten. Im Schloss befindet sich heute das **Liptauer Volkskundemuseum** (Národopisné múzeum Liptova). Hier werden u. a. Ausstellungen zur Stadtgeschichte gezeigt. Dem Volkskundemuseum ist außerdem ein Schäfereimuseum (Ovčiarске muzeum) angeschlossen.

■ Mitte Mai bis Juni Mo–Fr 8–16, Sa/So ab 13 Uhr, Juli/Aug. jeweils bis 17 Uhr, sonst nur Mo–Fr 8–16 Uhr. Eintritt 3 €, erm. 1,50 €. Partizánska 153.

Von 1919 bis 1972 verkehrte von Liptovský Hrádok über Liptovská

Teplička bis zum Fuß des Berges Kráľova hoľa (Königsberg) eine **Waldbahn**. Einige der alten Loks und Wagons blieben erhalten. Eine kleine Ausstellung zur Geschichte der hiesigen Waldbahn (Považská lesná železnica) befindet sich im Liptauer Museum in Ružomberok (→ S. 168).

Von der Bergbau- und Hüttentradition des Ortes künden noch das alte Waaghaus von 1792 sowie der Klopfturm rechter Hand der Landstraße von Liptovský Hrádok nach Kráľova Lehota, in dem die **Ausstellung des Bergbau- und Hüttenwesens in der Liptau** (Maša Liptovský Hrádok) zu sehen ist.

■ Mai bis Okt. Mi, Fr und So 16–18 Uhr, sonst nur So 14–16 Uhr. Eintritt 0,70 €, erm. 0,35 €.